



Die Arbeiterwohlfahrt Wohnstätten gGmbH „Fläming“ stellt sich vor:

Die Arbeiterwohlfahrt ist ein anerkannter Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege in Deutschland. Sie ist politisch unabhängig, konfessionell neutral und arbeitet nicht gewinn- oder profitorientiert, sondern nach dem Selbstkostenprinzip.

Unsere Arbeit richtet sich nach den Bedürfnissen der Menschen. Sie ist von einer ganzheitlichen Sichtweise geprägt.

Unsere Leistungen für Menschen in besonderen Lebenslagen haben einen hohen Stellenwert in der AWO, ebenso wie die Angebote für Senioren, Kranke, Behinderte und nicht zuletzt für Familien, Jugendliche und Kinder.

Seit vielen Jahren ist die Arbeiterwohlfahrt im Kreis Teltow- Fläming erfolgreich tätig.

Die AWO Wohnstätten gGmbH „Fläming“ gründete sich am 14.03.1995.

Seither begleiten wir Menschen bei der Bewältigung von Problemen in verschiedensten Lebenssituationen, betreuen Kranke und Behinderte, beraten in Konfliktsituationen, sind Träger von 9 Kindertagesstätten, führen die Jugendweihe in der Region Luckenwalde, Jüterbog, Trebbin und Treuenbrietzen durch und leisten offene Kinder- und Jugendarbeit.

Orientiert an den individuellen Bedürfnissen jedes Einzelnen, stehen wir mit sozialem Engagement und Fachkompetenz zur Verfügung.

Um diese Aufgaben erfüllen zu können, entwickeln wir stetig unsere stationären, teilstationären und ambulanten Angebote fachlich und konzeptionell weiter.

Die Einrichtungen der AWO Wohnstätten gGmbH „Fläming“ sind

- die Heilpädagogischen Wohnstätten in Niedergörsdorf
- der Wohnpark in Glienic
- die soziotherapeutische Einrichtung in Kemnitz
- die Sozialstation in Luckenwalde, mit Pflegeteams in Zossen und Heinsdorf
- die Kontakt- und Beratungsstelle in Luckenwalde und Jüterbog
- die ambulant aufsuchende Betreuung
- das Kompetenzzentrum in Jüterbog
- die Beratungsstelle für „Hilfe im Alltag“ in Luckenwalde
- die Projektstelle Pflegebegleiter
- der AWO „Laden mit Herz“
- die Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen in Luckenwalde und Jüterbog
- die Sozialpädagogische Familienhilfe
- die Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Zossen
- die Kindertagesstätten in Heinsdorf, Trebbin, Klein Schulzendorf und sechs Einrichtungen in der Gemeinde Nuthe - Urstromtal
- das Familienzentrum in Trebbin
- der Kinder- und Jugendhilfebereich in Luckenwalde (Sprachreisen, Jugendweihen)

Der Kreisverband Teltow- Fläming mit seinen Ortsvereinen wird von der AWO Wohnstätten gGmbH „Fläming“ bei seinen vielfältigen Aktivitäten durch die hauptamtlichen Mitglieder in seiner ehrenamtlichen Arbeit aktiv unterstützt. Die Ortsvereine, die über eine eigene Begegnungsstätte verfügen, unterbreiten weitgefächerte Angebote für Jedermann.

Ambulante Erziehungshilfen

unterstützen Eltern und Alleinerziehende, wenn sie bei der Erziehung ihrer Kinder auf Schwierigkeiten stoßen und diese selbst nicht mehr lösen können.

Ambulante Erziehungshilfen sollen eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen entsprechende Erziehung gewährleisten und seine Entwicklung fördern.



Wer kann ambulante Erziehungshilfe in Anspruch nehmen?

- Familien in besonderen Belastungssituationen
- Eltern und Kinder bei Trennungs- und Scheidungsproblemen sowie Schicksalsschlägen, z. B. den Verlust von Angehörigen
- Familien oder ein Elternteil mit Suchtproblemen oder psychischen Erkrankungen
- Eltern mit Behinderungen
- Stark überlastete / überforderte Eltern insbesondere Alleinerziehende
- Ältere Kinder und Jugendliche, deren Aufwachen von innerfamiliären, räumlichen, finanziellen oder auch intellektuellen Beeinträchtigungen begleitet ist

Wie wird ambulante Erziehungshilfe geleistet?

Unsere pädagogische Arbeit ist auf das gesamte Familiensystem gerichtet. Wir helfen unseren Klienten ihre Fähigkeiten zu nutzen und unterstützen sie beim Finden und Umsetzen ihrer eigenen Lösungsentwürfe. Wir unterstützen Eltern und ihre Kinder ambulant, das heißt im eigenen Haushalt bzw. im sozialen Lebensumfeld.

Dazu gehören unter anderem:

- Hilfe bei der Alltagsbewältigung (Umgang mit Behörden, Ämter- und Wohnungsangelegenheiten usw.)
- Klärung der finanziellen Situation
- Ausbildungs- und Berufsorientierung
- Arbeitssuche
- Erziehungsaufgaben
- Freizeitgestaltung in der Familie
- Schulfragen
- Unterstützung in Krisensituationen



Wie bekommt man ambulante Erziehungshilfe?

Auf ambulante Erziehungshilfen besteht ein Rechtsanspruch.

Sie sind für die Familien kostenfrei.

Über ihre Gewährung entscheidet das Amt für Soziales und Jugend.

Gern beraten wir Eltern und Heranwachsende unverbindlich in unserer Einrichtung

Sie erreichen uns in Luckenwalde

Bahnhofstraße 5, 14943 Luckenwalde

Tel. 03371 – 62 79 25

Fax 03371 – 63 29 01

E-Mail spf.luckenwalde@awo-wohnstaetten.de

Sie erreichen uns in Jüterbog

Grünstraße 1, 14913 Jüterbog

Tel. 03372 – 440 73 85

Fax 03371 – 63 29 01

E-Mail spf.luckenwalde@awo-wohnstaetten.de

Ambulante Erziehungshilfe

kann in unterschiedlichen Formen angeboten werden - abhängig von den Schwerpunkten und Zielen der Hilfesuchenden.

Wir leisten:

- Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII)
- Erziehungsbeistand, Betreuungshilfe (§ 30 SGB VIII)
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)
- Begleiteter Umgang (§18 SGB VIII)
- Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)



Ambulante Erziehungshilfen

- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Einzelfallhilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
- Begleiteter Umgang



© Werbe Werkstatt Krüger • Ruhlsdorf • 03371 - 611271

